

# Amtsbote



## Zerbst/Anhalt



Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt  
mit den Ortsteilen Bias, Bone, Bonitz, Luso, Mühlisdorf und Pulsforde  
Jahrgang 3 · Nummer 10 · Freitag, den 22. Mai 2009

### Feuerwehrausscheid des Abschnittes Anhalt-Zerbst 23. Mai 2009, 9.00 Uhr, Zerbst/Anhalt Schloßgarten/Reitwiese



## Bereitschaftsdienste

### Für alle Notfälle

#### Dienstbereit

Einsatzleitstelle  
des Landkreises  
Anhalt-Bitterfeld  
in Bitterfeld 0 34 93/5 13-1 50

#### Notrufe

Feuerwehr/  
Rettungsdienst 1 12  
Polizei 1 10

#### Wichtige Rufnummern

Polizeirevier  
Zerbst/Anhalt 0 39 23/71 60  
Stadtverwaltung  
Zerbst/Anhalt 0 39 23/75 40  
Bau- und Wohnungs-,  
gesellschaft  
Zerbst GmbH 08 00/7 74 26 20  
Heidewasser  
GmbH 0 39 23/61 04 15

#### Bereitschaftsdienst

Heidewasser GmbH 03 91/8 50 48 00  
Abwasser- und  
Wasserzweck-  
verband  
Elbe-Fläming 0 39 23/48 56 77

#### Strom

Nur Stadtgebiet Zerbst/Anhalt,  
außer Pulpforde  
Stadtwerke Zerbst/Anhalt,  
Stromversorgung 7 37 50  
Altkreis Zerbst,  
einschl. Pulpforde:  
AVACON direkt  
Hotline: 01 30/1 28 22 66

#### Tierkliniken

Magdeburg,  
Ebendorfer Str. 39 03 91/7 31 86 40  
Wittenberg/Piesteritz  
Fröbelstr. 25 0 34 91/66 30 15

### Zahnärztlicher Bereitschafts- dienst Zerbst/Anhalt

Sprechzeiten 9.00 - 11.00 Uhr in der Pra-  
xis, danach telefonisch

#### 23.05./24.05.2009

Dr. Chr. Jakob, Praxis Zerbst,  
Mühlenbrücke 72, Tel. 0 39 23/24 10

#### 30./31.05.2009

ZÄ S. Sandmann, Praxis Güterglück,  
Bahnhofstraße 12, Tel. 03 92 47/209

#### 01.06.2009

ZÄ Dr. I. Schwarz, Praxis Zerbst,  
Jeversche Straße 18, Tel. 0 39 23/25 67

### Spruch der Woche

*Wenn jeder vor seiner Tür fegt,  
werden wieder mehr Besen  
gekauft.*

*Kuno Klaboschke*

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst für den Raum Zerbst/Anhalt Zeitraum vom 22.05.2009 bis 04.06.2009

zum Redaktionsschluss lagen folgende Angaben vor:

#### Freitag, 22.05.2009

**Herr Dr. F. Friedrichs**  
Praxis Zerbst, Krankenhaus  
Tel. 0 39 23/73 90  
Handy 01 71/5 56 58 61

#### Samstag, 23.05.2009

**Frau Dr. Haake**  
Praxis Zerbst, Krankenhaus,  
Fr.-Naumann-Str. 53  
Tel. 0 39 23/78 10 62  
privat 0 39 23/78 61 14

#### Sonntag, 24.05.2009

**Herr Dr. F. Friedrichs**  
Praxis Zerbst, Krankenhaus  
Tel. 0 39 23/73 90  
Handy 01 71/5 56 58 61

#### Montag, 25.05.2009

**Herr DM Rommel**  
Praxis Zerbst, Dessauer Str. 1  
Tel. 0 39 23/6 19 24  
privat 0 39 23/78 46 92

#### Dienstag, 26.05.2009

**Frau DM Lux**  
Praxis Zerbst, Rennstr. 3  
Tel. 0 39 23/6 19 19  
privat 0 39 23/30 07  
Fu-Tel. 01 74/9 34 49 87

#### Mittwoch, 27.05.2009

**Herr Dr. F. Friedrichs**  
Praxis Zerbst, Krankenhaus  
Tel. 0 39 23/73 90  
Handy 01 71/5 56 58 61

#### Donnerstag, 28.05.2009

**Frau Dr. U. Krüger**  
Praxis Zerbst,  
Neue Brücke 8 (Ecke Klapp-  
gasse)  
Telefon: 0 39 23/42 27  
privat 0 39 23/78 14 79

#### Freitag, 29.05.2009

**Frau DM Ulrich**  
Praxis Zerbst, Breite 58  
Telefon: 0 39 23/78 45 40  
privat 01 77/2 88 68 35

#### Samstag, 30.05.2009

**Herr Dr. F. Friedrichs**  
Praxis Zerbst, Krankenhaus  
Tel. 0 39 23/73 90  
Handy 01 71/5 56 58 61

#### Sonntag, 31.05.2009

**Frau DM Jahnke**  
Praxis Zerbst, Dessauer Str. 41  
Telefon: 0 39 23/48 66 88 -0  
Fu-Tel.: 01 73/1 76 11 59

#### Montag, 01.06.2009

**Herr Dr. Reichel**  
Praxis Zerbst, Breite 34  
Tel. 01 73/5 99 11 07

#### Dienstag, 02.06.2009

**Herr DM F. Jansen**  
Praxis Zerbst,  
Fritz-Brandt-Str. 6  
Telefon: 0 39 23/34 48  
privat: 0 39 23/78 31 96  
Fu-Tel.: 01 71/5 43 76 26

#### Mittwoch, 03.06.2009

**Herr Dr. F. Friedrichs**  
Praxis Zerbst,  
Krankenhaus  
Tel. 0 39 23/73 90  
Handy 01 71/5 56 58 61

#### Donnerstag, 04.06.2009

**Frau Dr. Wesenberg**  
Praxis Zerbst, Breite 14  
Tel. 0 39 23/23 11  
privat 01 62/1 55 09 62

#### Notdienstzeiten:

Montag von 19:00 Uhr, Dienstag von 19:00 Uhr, Mittwoch von 13:00 Uhr, Donnerstag von 19:00 Uhr, Freitag von 13:00 Uhr, Samstag von 7:00 Uhr, Sonntag von 7:00 Uhr **jeweils bis 7 Uhr des darauf folgenden Tages**

Der kassenärztliche Notdienst gilt nur außerhalb der Sprechzeiten der Hausarztpraxis. Bitte wenden Sie sich während der Sprechzeiten an ihren Hausarzt bzw. dessen Vertretung.

Die Samstag-Notfallsprechstunden erfolgen von 9:00 bis 11:00 Uhr in der Praxis des diensthabenden Arztes. In dieser Zeit erfolgen keine Hausbesuche.

**In lebensbedrohlichen Fällen ärztliche Hilfe über Notruf  
Auskünfte über Notdienst Einsatzleitstelle Bitterfeld**

**Tel. 112**

**Tel. 0 34 93/51 31 50**

### Bereitschaftsdienst der Apotheken vom 22.05.2009 bis 04.06.2009

#### Redaktionsschluss am 11. Mai 2009

Freitag, den 22.05.2009  
Rats- und Stadtapotheke  
Zerbst/Anhalt

Samstag, den 23.05.2009  
Jever-Apotheke Zerbst/Anhalt

Sonntag, den 24.05.2009  
Katharina-Apotheke  
Zerbst/Anhalt

Montag, den 25.05.2009

Bären-Apotheke Lindau  
Dienstag, den 26.05.2009  
Raben-Apotheke Zerbst/Anhalt

Mittwoch, den 27.05.2009  
Rats- und Stadtapotheke  
Zerbst/Anhalt

Donnerstag, den 28.05.2009  
Drei-Linden- Apotheke Loburg

Freitag, den 29.05.2009  
Jever-Apotheke Zerbst/Anhalt

Samstag, den 30.05.2009  
Katharina-Apotheke  
Zerbst/Anhalt

Sonntag, den 31.05.2009  
Neue Apotheke Zerbst/Anhalt

Montag, den 01.06.2009  
Raben-Apotheke Zerbst/Anhalt

Dienstag, den 02.06.2009  
Rats- und Stadtapotheke  
Zerbst/Anhalt

Mittwoch, den 03.06.2009  
Drei-Linden-Apotheke Loburg

Donnerstag, den 04.06.2009  
Jever-Apotheke Zerbst/Anhalt

- **Rats- und Stadtapotheke**

**Alte Brücke 37**  
**39261 Zerbst/Anhalt**  
**Tel. (0 39 23) 24 62**

- **Neue Apotheke**  
**Dessauer Str. 41 - 43**  
**39261 Zerbst/Anhalt**  
**Tel. (0 39 23) 34 06**

- **Raben-Apotheke**  
**Markt 25**  
**39261 Zerbst/Anhalt**  
**Tel. (0 39 23) 34 81**

- **Katharina-Apotheke**  
**Breite 21**  
**39261 Zerbst/Anhalt**  
**Tel. (0 39 23) 7 37 40**

- **Bären-Apotheke**  
**Flecken 4**  
**39264 Lindau**  
**Tel. (03 92 46) 3 31**

- **Drei-Linden-Apotheke**  
**Markt 4**  
**39279 Loburg**  
**Tel. (03 92 45) 9 14 65**

- **Jever-Apotheke**  
**Fritz-Brandt-Str. 6**  
**39261 Zerbst/Anhalt**  
**Tel. (0 39 23) 48 70 70**

## Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Zerbst/Anhalt

### Sitzungsplan Juni 2009 des Stadtrates Zerbst/Anhalt und seiner Ausschüsse

#### Öffentliche Sitzungen:

- Bau- und Stadtentwicklungsausschuss  
02.06.2009  
17:00 Uhr Rathaus, Sitzungsraum
- **Stadtratssitzung**  
**03.06.2009**  
**17:00 Uhr Stadthalle, Katharinasaal**
- Haupt- und Finanzausschuss  
15.06.2009  
17:00 Uhr Rathaus, Sitzungsraum

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung wird gemäß § 15 der Hauptsatzung der Stadt Zerbst/Anhalt im Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt - Amtsboten - öffentlich bekannt gemacht.

### Tagesordnung

#### der 22. Sitzung des Ortschaftsrates Luso

am Dienstag, dem 26. Mai 2009,  
19:00 Uhr, Feuerwehrhaus Bone

#### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung
3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 21. Sitzung des Ortschaftsrates am 18. März 2009
4. Bericht des Bürgermeisters zu gefassten Beschlüssen und Aussprache sowie aktuelle Informationen
5. Einwohnerfragestunde
6. Mit der Kommunalwahl am 7. Juni 2009 endet die Legislaturperiode für die Mitglieder des Ortschaftsrates Luso - Rückblick
7. Anfragen, Anträge und Anregungen

Ralf Müller

Ortsbürgermeister

### Vorläufige Tagesordnung

#### der 60. Sitzung des Stadtrates Zerbst/Anhalt

am Mittwoch, dem 27. Mai 2009, 17:00 Uhr,  
Rathaus, Schloßfreiheit 12, Ratssaal

#### Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 59. Sitzung des Stadtrates am 29. April 2009
4. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates am 29. April 2009 gefassten Beschlüsse

5. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Aussprache sowie aktuelle Informationen
6. Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 01/2009 „Allfein Feinkost GmbH und Co. KG, Standort Zerbst/Anhalt“  
- Beschlussvorlage 534/2009/III -
7. Abwägung der Stellungnahmen zum Entwurf der Ergänzungssatzung Nr. 1  
Am Brauereiweg in der Fassung vom Dezember 2008  
- Beschlussvorlage 536/2009/III -
8. Satzungsbeschluss zur Ergänzungssatzung Nr. 1 am Brauereiweg in der Fassung vom April 2009  
- Beschlussvorlage 537/2009/III -
9. Bereitstellung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben - Umsetzung des Konjunkturpaketes II, Förderung zu Baumaßnahmen in den Kindertagesstätten - Beschlussvorlage 568/2009/II -
10. Bereitstellung einer außerplanmäßigen Ausgabe - Umsetzung des Konjunkturpaketes II -Sanierungsarbeiten an den Grundschulen der Stadt Zerbst/Anhalt  
- Beschlussvorlage 569/2009/II -
11. Bereitstellung einer außerplanmäßigen Ausgabe - Umsetzung des Konjunkturpaketes II -  
- Lärmschutzmaßnahmen an öffentlichen Straßen  
- Beschlussvorlage 571/2009/I -
12. Antrag einer Investorenvertretergruppe an die Stadt Zerbst/Anhalt zur möglichen Nutzung der Schlossruine einschließlich Teile des Schlossgartens  
- Beschlussvorlage 529/2009/III -
13. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Grüne zu Abwassergebühren  
- Antrag-Nr. 27/2009 -
14. Antrag der Fraktion Fraktionsgemeinschaft SPD-UWZ zur Problematik der Überkapazitäten in den Kindertagesstätten der Stadt Zerbst/Anhalt - Antrag-Nr. 28/2009 -
15. Anfragen, Anträge und Anregungen
16. Schließung der Sitzung
17. **Einwohnerfragestunde**

#### Nichtöffentlicher Teil:

1. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesordnung
2. Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 59. Sitzung des Stadtrates am 29. April 2009
3. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Aussprache sowie aktuelle Informationen
4. Personalangelegenheit  
- Beschlussvorlage 568/2009/I -
5. Wirtschaftsförderungsangelegenheit  
- Beschlussvorlage 514/2009/III -
6. Grundstücksangelegenheit  
- Beschlussvorlage 495/2009/III -
7. Grundstücksangelegenheit  
- Beschlussvorlage 563/2009/III -
8. Anfragen, Anträge und Anregungen
9. Schließung der Sitzung

Bustro

Stadtratsvorsitzender

Die endgültige Tagesordnung wird durch Aushang im Rathaus, Schloßfreiheit 12, Eingang Wächtergang, öffentlich bekannt gemacht.

## Vorläufige Tagesordnung

### über die 61. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses der Stadt Zerbst/Anhalt am

**Dienstag, dem 02.06.2009 um 17:00 Uhr,  
Stadt Zerbst/Anhalt, Schlossfreiheit 12, Beratungsraum**

#### Tagesordnung - öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
3. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 60. Sitzung vom 05.05.2009
4. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschuss am 05.05.2009 gefassten Beschlüsse
5. Mitteilung der Verwaltung
6. Anfragen und Anträge
7. Schließung der Sitzung

#### Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil:

1. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
2. Genehmigung der Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der 60. Sitzung vom 05.05.2009
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Anfragen und Anträge
5. Schließung der Sitzung

Mit freundlichem Gruß  
gez. *Kl.-D. Scharmann*  
Ausschussvorsitzender

Die endgültige Tagesordnung wird durch Aushang im Rathaus, Schloßfreiheit 12, Eingang Wächtergang, öffentlich bekannt gemacht.

## Vorläufige Tagesordnung

### der 61. Sitzung des Stadtrates Zerbst/Anhalt

**am 3. Juni 2009, 17:00 Uhr, Stadthalle, Katharinasaal**

#### Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung
3. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates am 27. Mai 2009 gefassten Beschlüsse
4. Beschlussvorlage 541/2009/I  
Eingemeindung von Bornum in die Stadt Zerbst/Anhalt zum 01.01.2010
5. Beschlussvorlage 542/2009/I  
Eingemeindung von Buhendorf in die Stadt Zerbst/Anhalt zum 01.01.2010
6. Beschlussvorlage 543/2009/I  
Eingemeindung von Deetz in die Stadt Zerbst/Anhalt zum 01.01.2010
7. Beschlussvorlage 544/2009/I  
Eingemeindung von Dobritz in die Stadt Zerbst/Anhalt zum 01.01.2010
8. Beschlussvorlage 545/2009/I  
Eingemeindung von Gehrden in die Stadt Zerbst/Anhalt zum 01.01.2010

9. Beschlussvorlage 546/2009/I  
Eingemeindung von Gödnitz in die Stadt Zerbst/Anhalt zum 01.01.2010
10. Beschlussvorlage 547/2009/I  
Eingemeindung von Grimme in die Stadt Zerbst/Anhalt zum 01.01.2010
11. Beschlussvorlage 548/2009/I  
Eingemeindung von Güterglück in die Stadt Zerbst/Anhalt zum 01.01.2010
12. Beschlussvorlage 549/2009/I  
Eingemeindung von Hohenlepte in die Stadt Zerbst/Anhalt zum 01.01.2010
13. Beschlussvorlage 550/2009/I  
Eingemeindung von Jütrichau in die Stadt Zerbst/Anhalt zum 01.01.2010
14. Beschlussvorlage 551/2009/I  
Eingemeindung von Leps in die Stadt Zerbst/Anhalt zum 01.01.2010
15. Beschlussvorlage 532/2009/I  
Eingemeindung von Lindau in die Stadt Zerbst/Anhalt zum 01.01.2010
16. Beschlussvorlage 552/2009/I  
Eingemeindung von Moritz in die Stadt Zerbst/Anhalt zum 01.01.2010
17. Beschlussvorlage 553/2009/I  
Eingemeindung von Nedlitz in die Stadt Zerbst/Anhalt zum 01.01.2010
18. Beschlussvorlage 554/2009/I  
Eingemeindung von Nutha in die Stadt Zerbst/Anhalt zum 01.01.2010
19. Beschlussvorlage 555/2009/I  
Eingemeindung von Polenzko in die Stadt Zerbst/Anhalt zum 01.01.2010
20. Beschlussvorlage 556/2009/I  
Eingemeindung von Reuden in die Stadt Zerbst/Anhalt zum 01.01.2010
21. Beschlussvorlage 557/2009/I  
Eingemeindung von Steutz in die Stadt Zerbst/Anhalt zum 01.01.2010
22. Beschlussvorlage 558/2009/I  
Eingemeindung von Straguth in die Stadt Zerbst/Anhalt zum 01.01.2010
23. Beschlussvorlage 559/2009/I  
Eingemeindung von Walternienburg in die Stadt Zerbst/Anhalt zum 01.01.2010
24. Beschlussvorlage 560/2009/I  
Eingemeindung von Zernitz in die Stadt Zerbst/Anhalt zum 01.01.2010
25. Auflösung des zeitweiligen Ausschusses „Gemeindegebietsreform“ des Stadtrates Zerbst/Anhalt - Beschlussvorlage 571/2009/I -
26. Anfragen, Anträge und Anregungen
27. Schließung der Sitzung
28. Einwohnerfragestunde

#### Nichtöffentlicher Teil:

1. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesordnung
2. Anfragen, Anträge und Anregungen
3. Mitteilungen
4. Schließung der Sitzung

*Bustro*  
Stadtratsvorsitzender

Die endgültige Tagesordnung wird durch Aushang im Rathaus, Schloßfreiheit 12, Eingang Wächtergang, öffentlich bekannt gemacht.

## Satzung

### zur 2. Änderung der Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Bürger der Stadt Zerbst/Anhalt

Auf der Grundlage des § 33 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 5. Oktober 1993 (GVBl. LSA S. 568) in der jeweils geltenden Fassung i. V. mit den Bestimmungen des Rd. Erl. des MI vom 17. Dezember 2008 hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 29. April 2009 folgende Satzung beschlossen:

#### Artikel 1

Der § 4 ändert sich wie folgt:

(2) Dem Ortsbürgermeister wird eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 250,00 € gewährt,

#### Artikel 2

Der § 6 wird erweitert:

Die 2. Änderung der Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Zerbst/Anhalt, den 30. April 2009

Behrendt

Bürgermeister

*Im Original unterschrieben und gesiegelt.*

## Wahlbekanntmachung

- Am **Sonntag, dem 7. Juni 2009**, findet in der Bundesrepublik Deutschland die **Wahl zum Europäischen Parlament** statt.  
Die Wahl dauert von **8:00 Uhr bis 18:00 Uhr**.
- Die Stadt Zerbst/Anhalt ist in 13 Wahlbezirke eingeteilt.

Wahlbezirk-Nr.	Wahlraum
1	Gymnasium Franciscum, Weinberg 1
2	Rathaus, Hofeingang, Raum 13, Schloßfreiheit 12
3	Stadthalle-Klause, Schloßgarten
4	Begegnungsstätte der Volkssolidarität,, Breitestein 76
5	Grundschule im Ankuhru Grüne Straße 47
6	Gymnasium Franciscum, Jeversche Straße 13
7	Hort Kunterbunt, Volkssolidarität, Amtsmühlenweg 38
8	Partyservice Fitzner, Altbuchland 9
9	Gartenheim Blume, Blumenweg 1
10	Kreisvolkshochschule, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5
11	Gemeindehaus, Dorfstraße 30, Zerbst/Anh., OT Pulpforde
12	Dorfgemeinschaftshaus, Im Winkel 6, Zerbst/Anh., OT Bias
13	Ortsfeuerwehr, Neuer Weg 6, Zerbst/Anh., OT Bone

**In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten vom 7. Mai 2009 bis 17. Mai 2009 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und das Wahllokal angegeben, in dem die wahlberechtigte Person zu wählen hat. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 14:30 Uhr in der Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt) zusammen.**

- Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.

Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung oder einen amtlichen Personalausweis - Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis - oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden, Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Stimme.

Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer die Bezeichnung der Partei und ihre Kurzbezeichnung bzw. die Bezeichnung der sonstigen politischen Vereinigung und ihr Kennwort sowie jeweils die ersten 10 Bewerber der zugelassenen Wahlvorschläge und rechts von der Bezeichnung des Wahlvorschlagsberechtigten einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Wahlschlag sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

- Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich.

Jedermann hat Zutritt, soweit dies ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

- Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich vom Wahlamt der Stadt Zerbst/Anhalt einen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (in verschlossenem Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

Die Stadt Zerbst/Anhalt ermöglicht den wahlberechtigten Personen in der Zeit vom 25.5.2009 bis zum 5.6.2009 in der Briefwahlstelle, Rathaus, Schloßfreiheit 12, Hofeingang, Raum 13 die Briefwahlunterlagen abzuholen bzw. die Stimmabgabe durch Briefwahl an Ort und Stelle auszuüben.

Die Briefwahlstelle ist wie folgt geöffnet:

Montag, 25.5.2009	9:00 - 15:00 Uhr
Dienstag, 26.5.2009	9:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch, 27.5.2009	9:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag, 28.5.2009	9:00 - 17:00 Uhr
Freitag, 29.5.2009	9:00 - 12:00 Uhr
Montag, 1.6.2009	Feiertag
Dienstag, 2.6.2009	9:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch, 3.6.2009	9:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag, 4.6.2009	9:00 - 17:00 Uhr
Freitag, 5.6.2009	9:00 - 18:00 Uhr

- Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Das gilt auch für Wahlberechtigte, die zugleich in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union zum Europäischen Parlament wahlberechtigt sind (§ 6 Abs. 4 des Europawahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Zerbst/Anhalt, 11.05.2009

Wahlamt Stadt Zerbst/Anhalt

Im Original unterschreiben.

## Wahlbekanntmachung

Am **Sonntag, dem 7. Juni 2009**, finden die Wahlen zum Stadtrat in der Stadt Zerbst/Anhalt und die Ortschaftsratswahlen in den Ortschaften Pulpforde, Bias und Luso statt.

Die Wahl dauert von **8:00 Uhr** bis **18:00 Uhr**.

Die Stadt Zerbst/Anhalt ist in 13 Wahlbezirke eingeteilt.

### Wahlbezirk-Nr. Wahlraum

1	Gymnasium Franciscum, Weinberg 1
2	Rathaus, Hofeingang, Raum 13, Schloßfreiheit 12
3	Stadthalle-Klause, Schloßgarten
4	Begegnungsstätte der Volkssolidarität, Breitestein 76
5	Grundschule im Ankuhn, Grüne Straße 47
6	Gymnasium Franciscum, Jeverische Straße 13
7	Hort Kunterbunt, Volkssolidarität Amtsmühlenweg 38
8	Partyservice Fitzner, Altbuchland 9
9	Gartenheim Blume, Blumenweg 1
10	Kreisvolkshochschule, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5
11	Gemeindehaus, Dorfstraße 30, Zerbst/Anh., OT Pulpforde
12	Dorfgemeinschaftshaus, Im Winkel 6, Zerbst/Anh., OT Bias
13	Ortsfeuerwehr, Neuer Weg 6, Zerbst/Anh., OT Bone

**In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis 13. Mai 2009 zugestellt worden sind, sind der Wahlbezirk und das Wahllokal angegeben, in dem die wahlberechtigte Person zu wählen hat.**

- In den Gemeinden werden die Vertreter nach den Grundsätzen der **Verhältniswahl** von den Wahlberechtigten in freier, allgemeiner, geheimer, gleicher und unmittelbarer Wahl gewählt.
- Wählen kann nur, wer in ein **Wählerverzeichnis** eingetragen ist oder einen **Wahlschein** hat.
- Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem für sie zuständigen Wahllokal wählen.
- Auf Verlangen des Wahlvorstandes hat der Wähler sich auszuweisen.
- Bei der Wahl **des Stadtrates in der Stadt Zerbst/Anhalt und den Ortschaftsräten in den Ortschaften Pulpforde, Bias und Luso**
  - hat jede wahlberechtigte Person drei Stimmen;
  - müssen die Bewerber, denen die wahlberechtigte Person ihre Stimmen geben will, durch Ankreuzen oder in sonstiger Weise zweifelsfrei gekennzeichnet werden;
  - können einem Bewerber bis zu drei Stimmen gegeben werden;
  - kann die Stimme auch verschiedenen Bewerbern eines Wahlvorschlages gegeben werden, ohne an die Reihenfolge innerhalb des Wahlvorschlages gebunden zu sein;
  - kann eine Stimme auch Bewerbern verschiedener Wahlvorschlages gegeben werden.
- Wer einen **Wahlschein** hat, kann an der Wahl im Wahlgebiet, für den der Wahlschein gilt,
  - durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlbereiches oder
  - durch Briefwahl teilnehmen.
- Wer durch Briefwahl wählen will,
  - muss sich vom Wahlamt der Stadt Zerbst/Anhalt die entsprechenden Briefwahlunterlagen (Wahlschein, Stimmzettel,

Wahlumschlag, Wahlbriefumschlag, Merkblatt für die Briefwahl) beschaffen, und

- diese in dem verschlossenen Wahlbriefumschlag so rechtzeitig an die jeweils darauf angegebene Anschrift abgeben oder versenden, dass sie spätestens am Wahltag bis 18:00 Uhr eingehen;

- kann die Briefwahl an Ort und Stelle ausüben, wenn die Briefwahlunterlagen bei der Stadt Zerbst/Anhalt persönlich abgeholt werden;

- wegen einer körperlichen Beeinträchtigung jedoch nicht in der Lage ist, die Briefwahl persönlich zu vollziehen oder nicht lesen kann, kann sich der Hilfe einer Person seines Vertrauens (Hilfsperson) bedienen; auf dem Wahlschein hat der Wähler oder die Hilfsperson an Eides statt zu versichern, dass die Stimmzettel persönlich oder nach dem erklärten Willen des Wählers gekennzeichnet worden sind:

- sich in einem Krankenhaus, Altenheim, Altenwohnheim, Pflegeheim, Erholungsheim, in einer sozialtherapeutischen Anstalt oder Justizvollzugsanstalt oder in einer Gemeinschaftsunterkunft aufhält, muss Gelegenheit haben, die Stimmzettel unbeobachtet zu kennzeichnen und in den entsprechenden Wahlumschlag zu legen.

Die Stadt Zerbst/Anhalt ermöglicht den wahlberechtigten Personen in der Zeit vom 25.5.2009 bis zum 5.6.2009 in der Briefwahlstelle, Rathaus, Schloßfreiheit 12, Hofeingang, Raum 13 die Briefwahlunterlagen abzuholen bzw. die Stimmabgabe durch Briefwahl an Ort und Stelle auszuüben.

Die Briefwahlstelle ist wie folgt geöffnet:

Montag, 25.5.2009	9:00 - 15:00 Uhr
Dienstag, 26.5.2009	9:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch, 27.5.2009	9:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag, 28.5.2009	9:00 - 17:00 Uhr
Freitag, 29.5.2009	9:00 - 12:00 Uhr
Montag, 1.6.2009	Feiertag
Dienstag, 2.6.2009	9:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch, 3.6.2009	9:00 - 15:00 Uhr
Donnerstag, 4.6.2009	9:00 - 17:00 Uhr
Freitag, 5.6.2009	9:00 - 18:00 Uhr

### 8. Die **Wahlhandlung** und die **Ermittlung des Wahlergebnisses** sind **öffentlich**.

Jedermann hat Zutritt zum Wahllokal, soweit dies ohne Störung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Jede wahlberechtigte Person kann das Wahlrecht nur einmal ausüben.

Der Briefwahlvorstand der Stadt Zerbst/Anhalt tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses am Wahltag um 16:00 Uhr im Rathaus, Schloßfreiheit 12, Raum 52 zusammen.

### 9. **Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Wahlergebnis herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird nach den Vorschriften des Strafgesetzbuches bestraft.**

- Während der Wahlzeit sind in und an dem Gebäude, in dem sich das Wahllokal befindet, jede Beeinflussung der Wähler durch Wort, Ton, Schrift und Bild sowie jede Unterschriftensammlung verboten.

### Wahl mit Stimmzetteln

Gewählt wird in den **Wahlbezirken 1 - 13 mit amtlichen Stimmzetteln**, die im Wahllokal bereitliegen.

Die amtlichen Stimmzettel enthalten die im Wahlbereich zugelassenen Wahlvorschlages und die zugelassenen Wahlvorschlagesverbindungen für die Wahl zum Stadtrat der Stadt Zerbst/Anhalt mit dem Namen der Parteien, Wählergruppen oder der Einzelbewerber für die Ortschaftsräte in den Ortschaften Pulpforde, Bias und Luso.

Die Reihenfolge der Wahlvorschlages ist gemäß § 30 Abs. 1 KWO LSA mit der maßgebenden Reihenfolge der Bewerber geregelt. Jede wahlberechtigte Person erhält beim Betreten des Wahllokals die amtlichen Stimmzettel. Sie begibt sich mit den Stimmzetteln in die Wahlkabine. Dort kennzeichnet sie auf den Stimm-

zetteln durch Ankreuzen oder in sonstiger Weise zweifelsfrei, welchem Wahlvorschlag und welcher Bewerberin oder welchem Bewerber sie ihre Stimme/n gibt.

Ein Stimmzettel ist ungültig,

- wenn er nicht amtlich hergestellt oder für einen anderen Wahlbereich gültig ist,
- wenn er bei der Wahl zu einer Vertretung mehr als drei Kennzeichnungen enthält,
- wenn er, weil der Wille des Wählers aus der Art der Kennzeichnung nicht zweifelsfrei erkennbar ist, nicht wenigstens eine gültige Stimme enthält,
- wenn er einen Zusatz oder Vorbehalt enthält,
- wenn er keine Kennzeichnung enthält.

Zerbst/Anhalt, 11.5.2009

Stadtwahlleiterin

*Im Original unterschrieben.*

## Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 10. Juni 2009, findet

**um 17:00 Uhr, Rathaus, Schloßfreiheit 12, Raum 52**

die 2. öffentliche Sitzung des Wahlausschusses der Stadt Zerbst/Anhalt statt.

Gemäß §§ 38 bis 41 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt in Verbindung mit § 69 Abs. 2 der Kommunalwahlordnung des Landes Sachsen-Anhalt ermittelt der Wahlausschuss das Gesamtergebnis der Kommunalwahl vom 7. Juni 2009.

Vorgesehene Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Berichterstattung der Stadtwahlleiterin
4. Feststellung des Gesamtergebnisses der Wahl des Stadtrates der Stadt Zerbst/Anhalt und der Ortschaftsräte in den Ortschaften Pulspforde, Bias und Luso
5. Schließung der Sitzung

Die Sitzung ist öffentlich, sodass jedermann daran teilnehmen kann.

Johannes

Stadtwahlleiterin

*Im Original unterschrieben.*

## Bekanntmachung der Stadt Zerbst/Anhalt

### Öffentlichkeitsbeteiligung zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 27/1 „Zur Jannowitzbrücke“ gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat hat am 29.04.2009 in öffentlicher Sitzung den Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 27/1 in der Fassung vom März 2009 gebilligt und die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats beschlossen (Beschluss-Nr. 526/2009/III).

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 27/1 umfasst folgende Flurstücke der Flur 4 in der Gemarkung Zerbst: 317, 318, 319, 320, 321, 322, 323, 324, 325, 326, 327, 328, 329, 330, 331, 332, 333, 334, 335, 336/1, 336/2, 336/3, 336/4, 493/17, Teil aus 702, 491 (Zur Jannowitzbrücke), 342/1, 342/2, 687, 686, 642, 641, Teil aus 493/20 (Industrieweg), 257/2, 256/2, 255/2, 254/2, 253/2, 252/2, 251/2, 250/2, 249/2, 248/2, 248/1, 249/1, 250/1, 251/1, 252/1, 253/1, 254/1, 255/1, 256/1, 257/1 (siehe Lageplan).

Das Plangebiet befindet sich zwischen der Straße Zur Jannowitzbrücke und dem Industrieweg

- südlich des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 29 „Bahnhofstraße/Dessauer Straße“
- östlich des Industrieweges und des Firmengeländes der Werkzeugmaschinenfabrik
- nördlich des Flurstückes 316 der Flur 4, Gemarkung Zerbst
- westlich der Grundstücke entlang der östlichen Seite der Straße Zur Jannowitzbrücke

Der Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 27/1 „Zur Jannowitzbrücke“ in der Fassung vom März 2009 liegt einschließlich Begründung mit Umweltbericht und Schallimmissionsprognose

**vom 29.05.2009 bis 29.06.2009**

im Planungsamt, Zimmer 33, des Bau- und Ordnungsdezernates der Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, während folgender Zeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich aus:

Montag	9:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Freitag	9:00 - 12:00 Uhr

Zusätzlich besteht über die zuvor angegebenen Zeiten hinaus die Möglichkeit, die Planunterlagen im Planungsamt, Zimmer 33 (Tel. 0 39 23/75 42 15 oder 216), nach Terminvereinbarung einzusehen.

Montags und mittwochs ist der Eingang am Wächtergang geschlossen. An diesen Tagen sind der Haupteingang an der Schloßfreiheit oder der Zugang über das Hofgelände zu nutzen. Während der Auslegungsfrist können Anregungen schriftlich oder zu den Dienststunden bzw. vereinbarten Terminen zur Niederschrift vorgebracht werden.

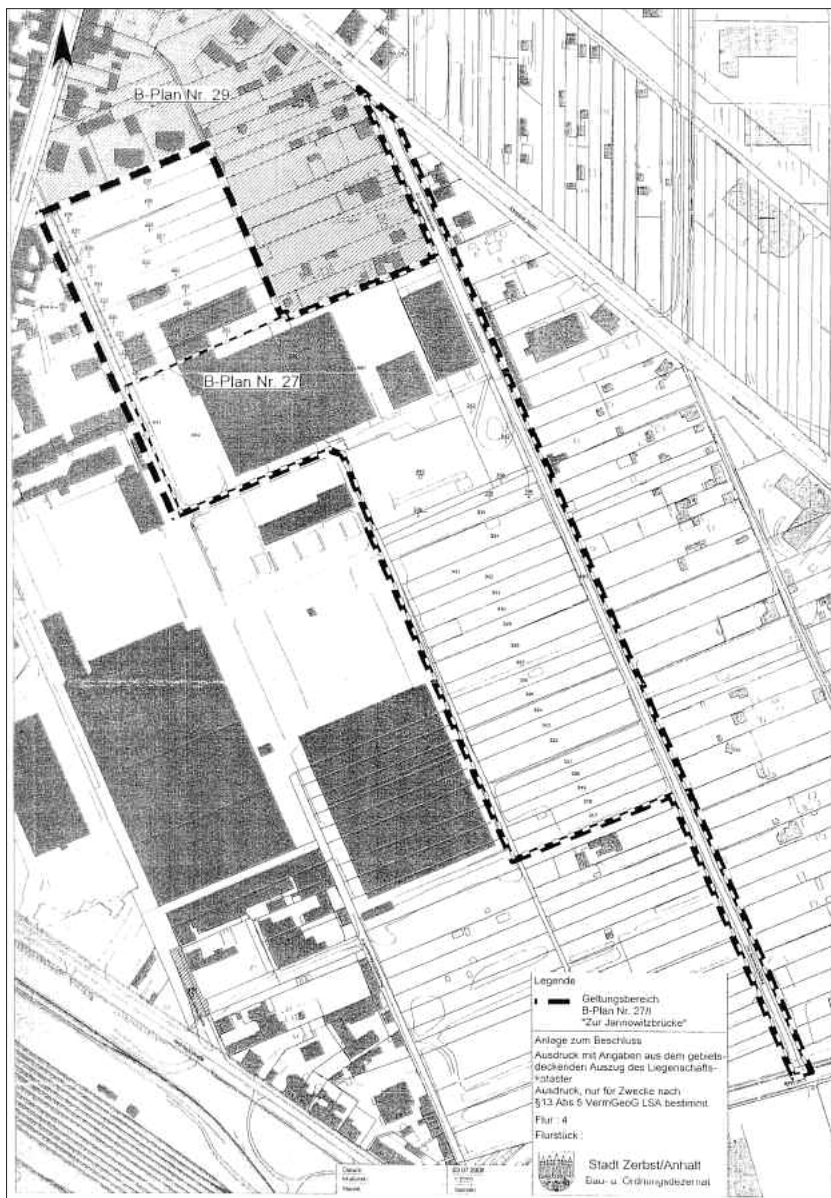
Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan Nr. 27/1 unberücksichtigt bleiben können und das ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Zerbst/Anhalt, 30.04.2009

Behrendt

Bürgermeister

*(Im Original unterzeichnet)*



## Bekanntmachung der Stadt Zerbst/Anhalt

### Frühzeitige Beteiligung zum Vorentwurf des Bebauungsplanes Nr. 8b „Weizenberge - 2. Abschnitt“ gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Für das Gebiet

- südlich der Marcellstraße
- östlich des Wohngebietes „Zum Wasserturm“ (Bebauungsplan Nr. 8a)
- westlich einer Schutz- und Pflegefläche
- nördlich der Grundstücke an der Straße Weizenberge, des Gartenvereins „Einigkeit e. V.“ sowie der nicht bebaubaren Grundstücke bzw. Teilgrundstücke an der Marcellstraße (siehe Lageplan)

soll ein Bebauungsplan gemäß § 1 Abs. 3 und § 2 Abs. 1 BauGB aufgestellt werden.

Das Plangebiet umfasst folgende Flur-/Teilflurstücke der Gemarkung Zerbst, Flur 5: 724, 214, 213/1, 212/1, 31, 211, 210, 209/5, 209/3, 208, 207, 205/5, 205/4, 205/3.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes werden die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Einfamilienhausbebauung geschaffen.

Der Vorentwurf zum Bebauungsplan Nr. 8b in der Fassung vom Februar 2009 liegt einschließlich Begründung und Umweltbericht

vom 29.05.2009 bis 16.06.2009

im Planungsamt, Zimmer 31 des Bau- und Ordnungsdezernates der Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, während folgender Zeiten zu jedermanns Einsicht aus:

Montag	9:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Freitag	9:00 - 12:00 Uhr

Zusätzlich besteht über die zuvor angegebenen Zeiten hinaus die Möglichkeit, die Planunterlagen im Planungsamt, Zimmer 31 (Tel. 0 39 23/75 42 15 oder 216) nach Terminvereinbarung einzusehen. Hinweis: Montags und mittwochs ist der Eingang am Wächtergang geschlossen. An diesen Tagen sind der Haupteingang an der Schloßfreiheit oder der Zugang über das Hofgelände zu nutzen.

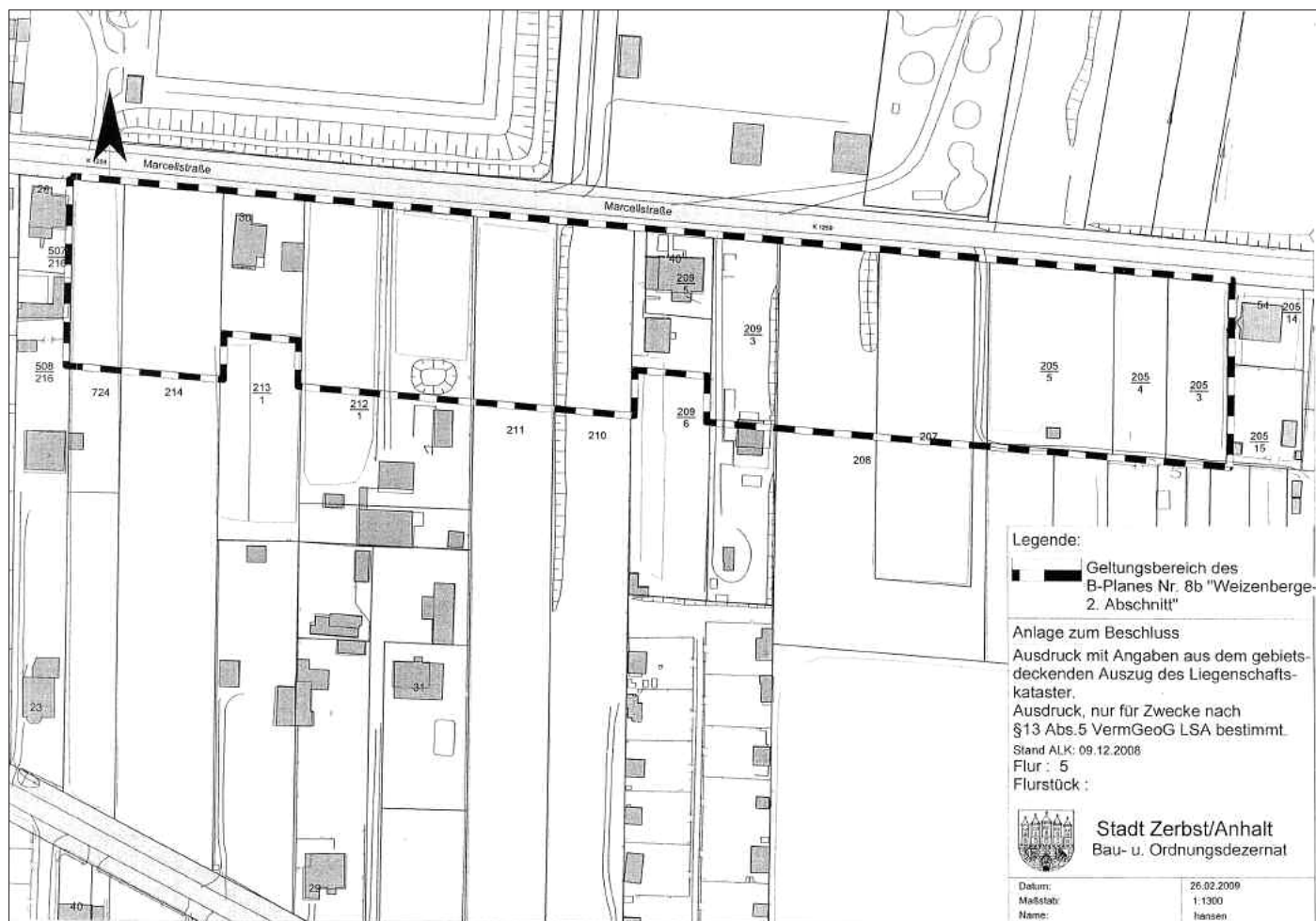
Während der Auslegungsfrist können Anregungen schriftlich oder zu den Dienststunden bzw. vereinbarten Terminen zur Niederschrift vorgebracht werden.

Zerbst/Anhalt, 11.05.2009

Behrendt  
Bürgermeister

(Im Original unterzeichnet)





## Bekanntmachung der Stadt Zerbst/Anhalt

### Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 01/2009 „Allfein Feinkost GmbH und Co. KG, Standort Zerbst/Anhalt“

Für den Bereich der Allfein Feinkost GmbH und Co. KG und der angrenzenden Erweiterungsfläche im Gewerbegebiet III „Am Feuerberg“ soll ein vorhabenbezogener Bebauungsplan gemäß § 1 Abs. 3, § 2 und § 12 BauGB aufgestellt werden.

Das Plangebiet

- südlich der Straße Heidmathen
- östlich der Straße Neuer Weg
- nördlich der Bebauung am Feuerberg
- westlich der Zerbster Gemüse Produktions- und Handelsgesellschaft mbH und eines unbefestigten landwirtschaftlichen Weges

umfasst folgende Flurstücke der Flur 7 in der Gemarkung Zerbst: 287/33, 287/35, 287/37, 287/38, 287/28, 287/32, 287/31, 287/30, 287/29, 287/27, 287/25, 287/21, 287/23, 287/19, 287/17, 287/22, 369 (siehe Lageplan).

Mit der Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes werden die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung des TK-Logistik-Lagers sowie für die zukünftige Produktions- und Sozialbereichserweiterung geschaffen.

Der Vorentwurf zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 01/2009 in der Fassung vom April 2009 liegt einschließlich Begründung und Umweltbericht

**vom 29.05.2009 bis 16.06.2009**

im Planungsamt, Zimmer 33 des Bau- und Ordnungsdezernates der Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, während folgender Zeiten zu jedermanns Einsicht aus:

Montag	9:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr
Freitag	9:00 - 12:00 Uhr

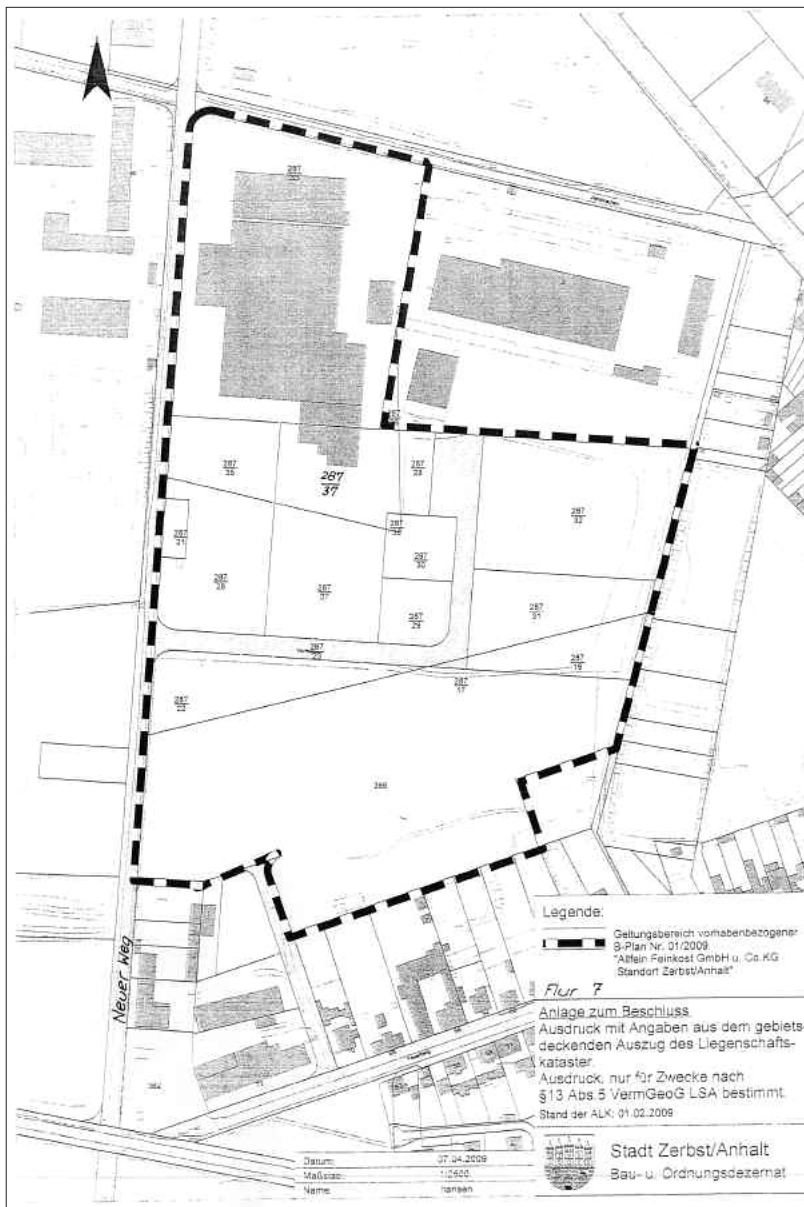
Zusätzlich besteht über die zuvor angegebenen Zeiten hinaus die Möglichkeit, die Planunterlagen im Planungsamt, Zimmer 33 (Tel. 0 39 23/75 42 15 oder 216) nach Terminvereinbarung einzusehen. Hinweis: Montags und mittwochs ist der Eingang am Wächtergang geschlossen. An diesen Tagen sind der Haupteingang an der Schloßfreiheit oder der Zugang über das Hofgelände zu nutzen.

Während der Auslegungsfrist können Anregungen schriftlich oder zu den Dienststunden bzw. vereinbarten Terminen zur Niederschrift vorgebracht werden.

Zerbst/Anhalt, 11.05.2009

Behrendt  
Bürgermeister

(Im Original unterzeichnet)



**Amtsbote**  
**Amtsbote der Stadt Zerbst/Anhalt**

- Herausgeber, Druck und Verlag:  
 VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
 Telefon: (0 35 35) 4 89 - 0, Telefax: (0 35 35) 4 89 - 1 15,  
 Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89 - 1 55
- Stadt Zerbst/Anhalt  
 - Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
 der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt Herr Helmut Behrendt  
 - redaktionelle Bearbeitung:  
 Herr Jan Hädrich, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
 Tel.: 0 39 23/75 41 14, Fax 0 39 23/75 41 04,  
 E-Mail: info@stadt-zerbst.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
 VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
 vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen:  
 Frau Smykalla, Tel.: 03 42 02/34 10 42, Fax: 03 42 02/5 15 06,  
 Funk: 01 71/4 14 40 18

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.  
 Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden.  
 Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

**IMPRESSUM**



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHUREN  
 PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
 BEILAGEN BROSCHUREN PROSPEKTE  
 ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN  
 BROSCHUREN PROSPEKTE ZEITUNGEN  
 AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHUREN  
 PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
 BEILAGEN BROSCHUREN PROSPEKTE

Fragen zur Werbung?

Ihre Anzeigenfachberaterin  
**Rita Smykalla**  
 berät Sie gern.

Telefon: 03 42 02/ 3 4 1 0 4 2  
 Telefax: 03 42 02/ 5 15 06  
 Funk: 01 71/4 14 40 18  
 rita.smykalla@wittich-herzberg.de



www.wittich.de

## Lokale Informationen der Stadt Zerbst/Anhalt

### Mitteilungen aus dem Rathaus

#### Ein gelungenes Spargelfest 2009

Am ersten Mai-Sonntag stand Zerbst/Anhalt traditionell wieder ganz im Zeichen des Spargels. Eine geballte Ladung an Unterhaltung, Handel, Spannung und Fröhlichkeit bei herrlichem Frühlingwetter, waren wieder ein Garant für das Gelingen des diesjährigen Spargelfestes. Den ganzen Tag wurde im Stadtzentrum eine bunte Unterhaltung mit Live-Musik und vielfältigen Unterhaltungsangeboten für Jung und Alt, umrahmt von einem farbenfrohen großen Markt, geboten.

Höhepunkt bildete zweifellos wieder das Spargelschälen auf der Hauptbühne, wo in spannenden Wettkämpfen die besten Spargelschäler ermittelt wurden. Wie in den Vorjahren wurden von der fachkundigen Jury Menge, Sorgfalt und Sauberkeit des in 5 Minuten geschälten Spargels beurteilt.

Bernhard Robben aus dem friesischen Leer ließ niemanden an seinen exzellenten Meisterschaftsqualitäten zweifeln. Mit 2140 Gramm geschältem Spargel in fünf Minuten, wurde er damit seiner Favoritenrolle gerecht, verfehlte jedoch seinen eigenen Weltrekord im Spargelschälen aus dem Jahr 2007.

Der Zerbster Verkehrsverein e. V. als Veranstalter des Spargelfestes zeigte sich sehr zufrieden über den gelungenen Saisonauftakt. Das Fest hat seinem guten Ruf wiederum alle Ehre gemacht.



Spannende Unterhaltung bei den Spargelschälwettkämpfen

### Veranstaltungskalender

#### Feuerwehrausscheid in Zerbst/Anhalt

Am 23. Mai 2009 ab 08:45 Uhr findet im Schlossgarten auf der Reitwiese der Feuerwehrausscheid des Abschnittes Anhalt-Zerbst statt.

Zum Meldeschluss lagen Anmeldungen von 16 Wehren, mit 17 Männergruppen, 5 Frauengruppen und 5 Jugendgruppen vor. Zunächst starten die Wettkämpfe der Männer, Frauen und der Jugend in der Disziplin „Löschangriff nass“. Die Frauen- und Jugendgruppen können anschließend ihre Fertigkeiten im Rahmen der Gruppenstafette unter Beweis stellen. Die Wettkämpfe

werden nach der DFV- Wettkampfordnung für Feuerwehrsportwettkämpfe des Landes Sachsen-Anhalt durchgeführt.

Die Veranstalter freuen sich sehr auf spannende Wettbewerbe und möglichst zahlreiche feuerwehrbegeisterte Zuschauer. Ausrichter der Veranstaltung ist die Freiwillige Feuerwehr Zerbst/Anhalt, die im Juli ihr 140-jähriges Bestehen feiern wird, in Zusammenarbeit mit der Leitung des Feuerwehrabschnittes. Die Versorgung wird durch den Förderverein der Zerbster Wehr erfolgen, der schon mitten in den Vorbereitungen der großen Festivitäten zum Jubiläum der Wehr am 4. Juli 2009 steckt.

#### 13. Fläming Frühlingsfest in Coswig/Anhalt

Wie in jedem Jahr nahmen Mitglieder des Zerbster Heimatvereins e. V. in historischen Gewändern und Trachten am Fläming Frühlingsfest teil.

Das jüngste Vereinsmitglied trug stolz das Schild der Stadt Zerbst/Anhalt. An der Spitze unsere Teilnehmer marschierte der Bürgermeister. Ihm folgten in historischen Gewändern Fürst Johann August von Anhalt Zerbst (1677 - 1742) mit seiner Gemahlin Hedwig Friederike von Württemberg Weilingen (1691 - 1752) und einem Pagen. Der ehemalige Ratsherr Peter Becker aus dem 15. Jahrhundert begleitet von einem Herold und Zerbster Bürgern und Landleuten in Trachten vervollständigten das Bild des Zerbster Heimatvereins e. V. Von der Internationalen Faschgesellschaft gab sich der Hofkapellmeister Johann Friedrich Fasch (1688 - 1758) persönlich die Ehre die Stadt Zurbst würdig zu vertreten. Den Abschluss unserer Umzugsteilnehmer bildeten die Mitglieder des Zerbster Verkehrsvereins.

Während des Festumzuges im Stadtgebiet von Coswig/Anhalt lud unser bestens gelaunter Bürgermeister alle Coswiger und ihre Gäste für das nächste Jahr nach Zerbst ein, verteilte Bonbons an die Kinder und bedankte sich bei den Zuschauern für ihre Ausdauer. Der herzliche Applaus der uns zuteilwurde, entschädigte für die lange Wartezeit. Während der vielen Veranstaltungen und Bühnenprogramme und den farbenfrohen Festgümmel, wurden die verbrauchten Reserven bald wieder aufgeladen.

Für alle Beteiligten war es doch wieder ein erlebnisreicher Tag in Erwartung auf das 14. Fläming Frühlingsfest 2010 in unserer Heimatstadt.

W. Sternickel

Vorsitzender des Heimatvereins

Die nächste Ausgabe  
erscheint am

**Freitag, dem 5. Juni 2009**

**Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen ist**

**Dienstag, der 26. Mai 2009**

## Kultur- und Schulnachrichten

### Schüler besichtigen Sehenswürdigkeiten der Stadt

Im Rahmen des Sachkundeunterrichtes führen die Schüler der 3. Klassen Bildungsfahrten durch, um die Einrichtungen und Sehenswürdigkeiten des Landkreises kennen zu lernen.

So konnte der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt, Helmut Behrendt, vor einigen Tagen die Schüler der Klasse 3 der Grundschule „An der Burg“ Lindau mit der Klassenlehrerin Brunhild Wutting sowie den beiden Eltern Anke Zolchow und José van Ginkel im Zerbster Rathaus begrüßen.

Nach einer interessanten Stadtführung freuten sich die Kinder sehr, das Arbeitszimmer des Bürgermeisters besichtigen und diesem Fragen über die Geschichte der Stadt stellen zu können.

Der Besuch im Rathaus bildete mit einer kleinen Führung durch das Haus einen lehrreichen Abschluss einer ereignisreichen Exkursion für die Kinder.



Besichtigung des Rathauses im Rahmen der im Lehrplan vorgesehenen Exkursion der 3. Klassen.

## 10 Jahre Kultur- und Bildungszentrum Zerbst/Anhalt

### 07. Juni

Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 5 - 7  
Zerbst/Anhalt

Schirmherrschaft des Landrates des Landkreises Anhalt-Bitterfeld  
Uwe Schulze  
und dem Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt  
Helmut Behrendt

11.00 Uhr	Begrüßung
11.15 Uhr	Grußworte
11.30 Uhr	Aufführung des Musicals „Tausend Farben hat die Welt“ (Gemeinschaftsprojekt der Musikschule, KVHS und Schule am Heidedor)
12.15 Uhr	Übergabe der Spendenschecks an die Vertreter der Kindertafel und Tafeln
12.30 Uhr bis ca.	Öffnung vieler interessanter Unterrichtsräume und Informationsstände,
14.00 Uhr	Vorstellung fachlicher Aspekte, Beschäftigungsmöglichkeiten für Groß und Klein
14.00 Uhr	Reise durch die Kulturen
15.00 Uhr	Open-Air Konzert

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Vielfältige kulinarische Köstlichkeiten sind für Sie vorbereitet.

*Musikschule „Johann Friedrich Fasch“  
Kreisvolkshochschule Anhalt/Bitterfeld  
Schule am Heidedor*



### Zum Pfingstfest auf Entdeckungstour durch den Zerbster Schlossgarten

Am Pfingstsamstag, dem 30. Mai 2009, um 14.00 Uhr geht es auf eine 2-stündige Entdeckungstour durch den Zerbster Schlossgarten. Dieser bildete einst den malerischen Rahmen für die Residenz der Fürsten von Anhalt-Zerbst.

Während des Rundgangs können interessierte Naturliebhaber/innen unter anderem etwas über die botanischen Besonderheiten aus der Baumschule des Hof- und Handelsgärtners Cortum und noch Vieles mehr erfahren. Der geführte Rundgang durch die stattlichste Grünanlage der Stadt ist in jedem Fall lohnenswert. Schließen Sie sich einfach an!

Treffpunkt ist die Tourist-Information Zerbst,

Schlossfreiheit 12,  
39261 Zerbst/Anhalt.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Preis pro Person beträgt 3,- Euro und ermäßigt 2,- Euro.

### lokale Informationen

Ihr Amtsblatt –  
hier steckt Ihre  
Heimat drin.



## Neues und Interessantes

aus der Stadtbibliothek Zerbst/Anhalt  
Anschrift: Dessauer Str. 23a, 39261 Zerbst/Anhalt

### Guggenheim, Alexandra:

**Die Malerin des Feuersturms** : historischer Roman. - München [u.a.] : Piper, 2008. - 281 S. ISBN 978-3-492-05145-3

Delft 1664: Die Malerin Sarah Meulemeester erhält von den Stadtvätern den Auftrag, die große Feuersbrunst von 1654, bei der durch die gewaltige Explosion des Munitionslagers fast die Hälfte der Stadt zerstört wurde, in einem Gemälde festzuhalten. Erst als sie auch der Malerkollege Johannes Vermeer zu dem Werk drängt, nimmt sie den Auftrag an. Doch am Morgen der Gedenkfeier ist das Gemälde plötzlich verschwunden, Sarah erhält einen anonymen Brief und in ihrem Atelier wurde eingebrochen. Mutig macht sie sich auf die Suche nach den Tätern ...

### D'Amato, Brian:

**2012: Das Ende aller Zeiten.** Übers. aus d. Amerikan. von Angelo Koonen .... - Bergisch Gladbach : Lübbe, 2009. - 893 S. ISBN 978-3-7857-6000-0

Jed Delanda hat von seiner Mutter ein Brettspiel geerbt, das dem Spiel der alten Maya gleicht. Sie haben damit ihren eigenen Untergang vorausgesagt und sie sagen den Weltuntergang für den 21.12.2012 voraus.

### MacDermid, Val:

**Nacht unter Tag.** Aus d. Engl. von Doris Styron. - München : Droemer, 2009. - 539 S. ISBN 978-3-426-19844-5

Das Verschwinden von Mick Prentice gibt Detective Inspector Karen Pirie Rätsel auf: Micks Tochter meldet ihn nach über zwanzig Jahren vermisst - doch aus der Familie des Bergarbeiters ist nicht viel herauszukriegen.

### Adelaide, Debra:

**Das Beste am Leben.** Dt. von Theda Krohm-Linke. - München : Blanvalet, 2009. - 414 S. ISBN 978-3-7645-0321-5

Delia, Bestsellerautorin, Ehefrau und Mutter, wird im Angesicht ihres eigenen Todes bewusst, was das Beste im Leben ist. Sie lernt, dass es die Gegenwart ist, die zählt, nicht die Vergangenheit. Und dass die Kunst des Abschiednehmens darin besteht, das Leben mitsamt seinen Umwegen, Tücken und Freuden bis zum letzten Atemzug zu lieben.

### Johannson, Lena:

**Dünenmond** : ein Sommer an der Ostseen. - Berlin : Rütten & Loening im Aufbau Verl., 2009. - 158 S. ISBN 978-3-352-00769-9

Josefine, gestresste Großstädterin, verbringt ihren Erholungsurlaub in Ahrenshoop. Hier wandelt sie auf den Spuren ihres kürzlich verstorbenen Vaters und entdeckt ein Familiengeheimnis.

## Vereine und Verbände

### 3. Dressurturnier des Pferdesportverein Mühlisdorf/ Herzwinkel war ein voller Erfolg

Der Pferdesportverein Mühlisdorf/Herzwinkel e. V. veranstaltete vor Kurzem sein 3. Dressurturnier. Bei idealen äußeren Bedingungen hatten sich über 100 Reiterinnen und Reiter in die Starterlisten eingetragen. In vielen Arbeitsstunden schufen die Vereinsmitglieder wieder sehr gute Bedingungen. Da das Wetter auch in diesem Jahr mitspielte und die Zuschauerzahlen stimmten, waren die Veranstalter recht zufrieden mit ihrem dritten Turnier. Zur frühen Stunde um 8.30 Uhr begannen die Dressurwettbewerbe mit der Reitpferdeprüfung. Ab 10 Uhr gab es dann guten Sport bei den weiteren Dressurprüfungen zu sehen. In den einzelnen Wettbewerben dominierten erwartungsgemäß die Starter aus Sachsen-Anhalt.

Lediglich drei vordere Platzierungen bei insgesamt fünf Wettbewerben gingen nach außerhalb, an Starter aus Brandenburg und Thüringen. Von den Teilnehmern aus Zerbst und Umgebung wussten vor allem Nikola Mönke auf „Forever“ vom RFV „St. Laurentius“ Zerbst sowie vom veranstaltenden Verein Lokalmatador Bernhard Raue auf „Donka“ zu überzeugen.

Die durchweg guten Dressurleistungen und das wieder zahlreiche Starterfeld bestätigten, dass dieses Turnier unter den Pferdesportlern einen guten Ruf besitzt. Nach Aussage von Katrin Klocke und Antje Kunze vom Pferdesportverein Mühlisdorf/Herzwinkel wird es im kommenden Jahr wieder ein 4. Dressurturnier geben. Nach der Siegerehrung bedankten sich die Organisatoren noch einmal ganz herzlich bei den vielen Sponsoren, die auch in diesem Jahr wieder den kleinen Pferdesportverein am Rande des Flämings großzügig unterstützten. „Von den Zerbster Sponsoren möchte ich besonders das Nissan-Autohaus mit Inhaber Hendrik Kovač erwähnen, der uns nun schon über Jahre die Treue hält“, richtete Vereinsvorsitzende Katrin Klocke lobende Worte an die Sponsoren, ohne die eine solche Veranstaltung nicht möglich wäre.

### 1. Kinder- und Jugendtanztag

**01.06.2009 ab 14.00 Uhr**

**Stadthalle Zerbst**

Kinder- und Jugendtanzgruppen aus Zerbst und Umgebung präsentieren ein buntes Bühnenprogramm. Freut euch auf ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm (Torwandschießen, Streichelzoo, Schminkecke und vieles mehr).

Freier Eintritt für Kinder

Dieses Projekt wird vom Kreissportbund Anhalt-Bitterfeld e. V. gefördert.

Kreisparkasse Anhalt-Bitterfeld

(Organisator: O'Blue e. V. Zerbst;

Kontakt: F. Pickler 01 75/4 33 94 40)

**ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen**  
**ONLINE BUCHEN: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)**

## Kirchliche Nachrichten

### Kirchliche Nachrichten für Zerbst und Umgebung

#### Gottesdienste

24.05.2009

10.00 Uhr St. Bartholomäi  
Gottesdienst  
mit Kindergottesdienst  
Kollekte: Anhaltinische Diakonissenanstalt

10.00 Uhr St. Trinitatis  
Gottesdienst  
Kindergottesdienst  
Kollekte: Anhaltinische Diakonissenanstalt

Pfingsten, 31.05.2009

10:00 Uhr St. Bartholomäi  
Abendmahlsgottesdienst mit der Zerbster Kanto-  
rei, mit Kindergottesdienst  
Kollekte: Cyriakusheim

10:00 Uhr St. Trinitatis  
Konfirmationsgottesdienst  
Kollekte: Cyriakusheim

10.00 Uhr St. Marien-Ankuhn  
Pfingstgottesdienst mit anschließ. Kirchenkaffee  
Kollekte: Cyriakusheim

Pfingstmontag, 01.06.2009

14:00 Uhr St. Bartholomäi, St. Trinitatis, St. Marien-Ankuhn  
Regionalgottesdienst in der Kirche Nutha für die  
Region Zerbst, Lindau, Steutz mit allen Dörfern mit  
Orgelweihe, Kaffeetafel mit Kuchen aus dem Back-  
haus, Kornmuseum, Kinderprogramm u. v. m.  
Kollekte: Eigene Gemeinde

### Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde, Dessauer Str. 10a in Zerbst

Internet: [www.efg-zerbst.de](http://www.efg-zerbst.de)

#### Gottesdienste

Sonntag, 24. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst (parallel: Kindergottesdienst)

Sonntag, 31. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst (parallel: Kindergottesdienst)

#### Kinder-, Jugend- und Familienbegegnungsstätte

Mittwoch, 27. Mai

09.30 Uhr Miniclub „Spatzennest“ (0 - 3 Jahre)

Mittwoch, 3. Juni

09.30 Uhr Miniclub „Spatzennest“ (0 - 3 Jahre)

#### Öffnungszeiten des Außenspielplatzes

Dienstag: 10.00 Uhr - 11.00 Uhr

Mittwoch: 15.30 Uhr - 17.30 Uhr

Freitag: 15.30 Uhr - 17.30 Uhr

Bei schlechtem Wetter bleibt der Spielplatz geschlossen!

Kindergruppen und -geburtstage im Innenspielplatz auf

Anfrage: Tel. 78 26 61

### Neuapostolische Kirche (NAK)

#### Gemeinde Zerbst - Mühlenbrücke 62a

##### Gottesdienste

Sonntag 24.05.2009 09.30 Uhr

Mittwoch 27.05.2009 19.30 Uhr

Sonntag 31.05.2009 09.30 Uhr

(Pfingstsonntag)

Mittwoch 03.06.2009 19.30 Uhr

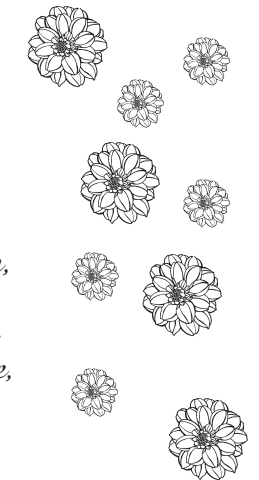
## Geburtstage und Jubiläen

### Geburtstagsgratulationen

des Bürgermeisters der  
Stadt Zerbst/Anhalt mit den  
Ortsteilen Bias, Bone, Luse,  
Mühlsdorf, Pulsperde und Bonitz  
Besonders herzliche Glückwünsche  
übermittelt der Bürgermeister der  
Stadt Zerbst/Anhalt allen Jubilaren,  
die in der Zeit vom 08. Mai 2009  
bis 21. Mai 2009 ihren Geburtstag  
gefeiert haben. Alles erdenklich Gute,  
vor allem Gesundheit und Freude!

Redaktionsschluss am 11. Mai 2009

am 08.05. Frau Edith Markmann  
am 08.05. Frau Irmgard Ziegel  
am 09.05. Frau Waltraud Fiske  
am 09.05. Herr Adolf Pohl  
am 10.05. Frau Ilse Baumgart  
am 10.05. Frau Anna Gäding  
am 10.05. Frau Ria Haberland  
am 10.05. Frau Gisela Hohenstein  
am 10.05. Frau Anny Kaese  
am 10.05. Herr Martin Köhler  
am 10.05. Herr Otto Kreuter  
am 10.05. Frau Hildegard Langnäse  
am 10.05. Frau Else Lichtenheldt  
am 11.05. Frau Maria Dziaczko  
am 11.05. Frau Ilse Gens  
am 11.05. Frau Toni Hammermann  
am 11.05. Herr Erich Klaue  
am 11.05. Herr Helmut Knappe  
am 11.05. Frau Ursula Letz  
am 11.05. Herr Erwin Thier  
am 11.05. Herr Willi Tripler  
am 11.05. Herr Günter Wurche  
am 12.05. Herr Achim Eiternick  
am 12.05. Frau Jutta Riebe  
am 12.05. Herr Werner Tennert  
am 12.05. Frau Marianne Walk  
am 13.05. Herr Willi Gehring  
am 13.05. Frau Frieda Hertzfeldt  
am 13.05. Herr Hans-Dieter Rüchardt  
am 14.05. Herr Kurt Bergt  
am 14.05. Herr Eduard Besgans  
am 14.05. Herr Egon Dietrich  
am 14.05. Frau Wera Leps  
am 14.05. Herr Erwin Ligmal  
am 14.05. Frau Gertraud Meinicke  
am 15.05. Frau Brigitta Beiersdorf  
am 15.05. Herr Rudolf Heinemann  
am 15.05. Frau Erika Lewin  
am 15.05. Herr Ernst Liepe  
am 15.05. Herr Gerhard Rinke  
am 15.05. Frau Brigitte Scherz  
am 15.05. Frau Ursula Schwarm  
am 15.05. Herr Ernst Wesenberg  
am 16.05. Frau Irmgard Braunsdorf  
am 16.05. Frau Elisabeth Dörder  
am 16.05. Frau Brigitte Eichler  
am 16.05. Frau Inge Erbe



zum 84. Geburtstag  
zum 74. Geburtstag  
zum 81. Geburtstag  
zum 73. Geburtstag  
zum 83. Geburtstag  
zum 87. Geburtstag  
zum 71. Geburtstag  
zum 73. Geburtstag  
zum 90. Geburtstag  
zum 74. Geburtstag  
zum 71. Geburtstag  
zum 88. Geburtstag  
zum 71. Geburtstag  
zum 91. Geburtstag  
zum 83. Geburtstag  
zum 82. Geburtstag  
zum 79. Geburtstag  
zum 74. Geburtstag  
zum 76. Geburtstag  
zum 80. Geburtstag  
zum 72. Geburtstag  
zum 76. Geburtstag  
zum 71. Geburtstag  
zum 73. Geburtstag  
zum 71. Geburtstag  
zum 84. Geburtstag  
zum 72. Geburtstag  
zum 95. Geburtstag  
zum 70. Geburtstag  
zum 71. Geburtstag  
zum 79. Geburtstag  
zum 71. Geburtstag  
zum 79. Geburtstag  
zum 72. Geburtstag  
zum 78. Geburtstag  
zum 76. Geburtstag  
zum 82. Geburtstag  
zum 75. Geburtstag  
zum 81. Geburtstag  
zum 71. Geburtstag  
zum 79. Geburtstag  
zum 79. Geburtstag  
zum 72. Geburtstag  
zum 78. Geburtstag  
zum 80. Geburtstag  
zum 80. Geburtstag  
zum 75. Geburtstag  
zum 72. Geburtstag  
zum 76. Geburtstag

am 16.05.	Frau Waltraud Geißer	zum 83. Geburtstag
am 16.05.	Herr Kurt Jobs	zum 72. Geburtstag
am 16.05.	Frau Hilda Kirste	zum 84. Geburtstag
am 16.05.	Herr Wilhelm Schoene	zum 73. Geburtstag
am 16.05.	Frau Elfriede Schulze	zum 94. Geburtstag
am 16.05.	Frau Lene Sternickel	zum 74. Geburtstag
am 16.05.	Herr Gerhard Wallendorf	zum 84. Geburtstag
am 16.05.	Herr Kurt Wolf	zum 89. Geburtstag
am 17.05.	Frau Inge Halbig	zum 74. Geburtstag
am 17.05.	Frau Hildegard Kretschel	zum 85. Geburtstag
am 17.05.	Frau Erika Krötzsch	zum 80. Geburtstag
am 17.05.	Frau Edith Rosemeier	zum 72. Geburtstag
am 17.05.	Frau Margrit Stets	zum 74. Geburtstag
am 17.05.	Frau Marianne Stolz	zum 72. Geburtstag
am 18.05.	Frau Ilse Hecht	zum 89. Geburtstag
am 18.05.	Frau Ilse Müller	zum 80. Geburtstag
am 18.05.	Frau Irene Schmohl	zum 73. Geburtstag
am 18.05.	Frau Ursula Timm	zum 74. Geburtstag
am 19.05.	Frau Giesela Bade	zum 81. Geburtstag
am 19.05.	Frau Irene Barthel	zum 84. Geburtstag
am 19.05.	Herr Gerhard Bornemann	zum 80. Geburtstag
am 19.05.	Frau Erna Engelmann	zum 92. Geburtstag
am 19.05.	Herr Erwin Hennlich	zum 71. Geburtstag
am 19.05.	Frau Marianne Hesse	zum 92. Geburtstag
am 19.05.	Herr Heinz Hochgräf	zum 86. Geburtstag
am 19.05.	Herr Manfred Kämpfer	zum 70. Geburtstag
am 19.05.	Frau Gisela Mattikau	zum 72. Geburtstag
am 19.05.	Frau Ursula Schneider	zum 77. Geburtstag
am 19.05.	Herr Oswald Sens	zum 73. Geburtstag
am 19.05.	Frau Gisela Spieler	zum 82. Geburtstag
am 19.05.	Frau Erna Wittge	zum 81. Geburtstag
am 19.05.	Frau Frieda Zimmermann	zum 71. Geburtstag
am 20.05.	Herr Kurt Bürgel	zum 70. Geburtstag
am 20.05.	Frau Ingrid Frank	zum 71. Geburtstag
am 20.05.	Frau Erika Liebrecht	zum 75. Geburtstag
am 20.05.	Frau Rosemarie Matetzky	zum 70. Geburtstag
am 20.05.	Frau Else Peter	zum 86. Geburtstag
am 20.05.	Frau Irene Schamberg	zum 75. Geburtstag
am 20.05.	Frau Margarete Seiler	zum 86. Geburtstag
am 21.05.	Herr Dieter Hennig	zum 71. Geburtstag
am 21.05.	Frau Elly Koppenhagen	zum 84. Geburtstag
am 21.05.	Frau Viktoria Leißring	zum 76. Geburtstag
am 21.05.	Herr Gerhard Matthies	zum 84. Geburtstag
am 21.05.	Herr Franz Schmidt	zum 93. Geburtstag
am 21.05.	Frau Helga Sens	zum 74. Geburtstag

*Das Fest der „Goldenen Hochzeit“  
feierten in Zerbst/Anhalt*

am **09. Mai 2009**

die Eheleute

**Frau Karin und Herr Lothar Rosenau,**

am **14. Mai 2009**

das Ehepaar

**Frau Irmgard und Herr Paul Petermann,**

am **16. Mai 2009**

die Ehepaare

**Frau Karin und Herr Erich Drechsel,**

**Frau Herta und Herr Burkhard Trettin**

**sowie**

**Frau Erika und Herr Johannes Kuhl.**

Dazu übermittelt der Bürgermeister alle guten Wünsche für persönliches Wohlergehen und viele schöne Stunden im Kreise ihrer Lieben.

- Anzeige -

## Rostfreies Aluminium schützt Haus und Fassade

### Dachentwässerung

(djd). Der nächste Winter kommt bestimmt, und mit ihm Kälte und Schmuddelwetter, die der Außenhülle eines Hauses erheblich zusetzen können. Gerade nach dem Laubfall im Herbst ist es sinnvoll, die Dachrinnen und Fallrohre nochmals zu kontrollieren, um eventuelle Verstopfungen und damit ein Überlaufen der Dachentwässerung zu vermeiden. Dabei werden oft weitere Schwachstellen offenkundig: Durchrostungen etwa haben oft unangenehme Folgen, wenn sie nicht rechtzeitig bekämpft, gründlich entfernt und nachgestrichen werden. Sind erst einmal Lecks entstanden, können Dauerregen und das Schmelzwasser vom Schnee nicht mehr sauber abgeleitet werden.

### Aluminium ist korrosionsfrei und pflegeleicht

Wer sich die regelmäßige Kontrolle und das Nachlackieren von Rinne und Rohren ersparen will, sollte von Anfang an oder spätestens bei einer anstehenden Sanierung auf Aluminium setzen. Das Leichtmetall ist korrosionsfest und muss nicht nachgestrichen werden. Damit bleiben die Entwässerungsröhre und -rinnen rund ums Haus dauerhaft gut in Schuss. In zehn Standardfarben, passend zu jedem Haus und jeder Dachdeckung, bietet beispielsweise der Aluminiumspezialist Prefa seine Systeme an, die es als Kasten-, Hänge- oder Saumrinne gibt (Informationen: [www.prefa.de](http://www.prefa.de)). Eine noch individuellere Gestaltung ist ebenfalls möglich, da die Aluminiumbänder zur Fertigung der Rinnen auf Wunsch in jeder gewünschten Farbe aus dem RAL- und NCS-Farbsystem beschichtet werden können.

### Rostfreie Entwässerung schützt Fassade und Baukörper des Hauses

Rostfreie Entwässerungssysteme mit farbechter Coil-Coating-Beschichtung sehen an der Fassade nicht nur dauerhaft besser aus. Sie schützen auch die Bausubstanz: Wasser, das aus Rostlöchern austritt, kann an der Hausfassade unschöne Spuren hinterlassen. Ist die Hauswand dauerhaft nass, drohen sogar substanzielle Schäden im Baukörper bis hin zu Schimmelbildung im Innenbereich an der betroffenen Stelle. Die Kontrolle von Laub und Verschmutzungen erspart auch ein Rohr aus Aluminium nicht. Doch immerhin drohen ihm keine Rostschäden, falls doch einmal stehendes Wasser in der Rinne verbleibt.



*Dachrinnen bestimmen das Erscheinungsbild der Hausfassade mit. Sie sollten daher dauerhaft korrosionsfest und farbecht sein.*

*Foto: djd/Prefa*